

Berlin, 31. Mai 2023

a&o Florenz: Berliner Hostelkette eröffnet im Frühjahr 2024 Haus Nr. 40 im Herzen der Toskana

- 121 Zimmer und 470 Betten in ehemaligem Bürogebäude der Stadt
- Kernsanierung läuft, umfangreiche Energiesparmaßnahmen geplant
- Historisches Stadtzentrum gut zu Fuß erreichbar
- „Nachhaltige Expansion nimmt verantwortungsvoll Fahrt auf“



Florenz ist nach Venedig der zweite a&o-Standort in Italien. Das Haus mit 121 Zimmern liegt zentral in der Via Mannelli 119 (hier Rückansicht), fußläufig von der zum Weltkulturerbe gehörenden Innenstadt entfernt. Das ehemalige Verwaltungsgebäude wird zurzeit kernsaniert. Die Eröffnung ist für Frühjahr 2024 geplant (Foto: a&o).

Berlin – Zentral am Bahnhof Campo di Marte gelegen, trennt das künftige a&o Florenz nur eine knappe halbe Stunde Fußweg von der Piazza del Duomo im historischen Stadtzentrum. Im Frühjahr 2024 eröffnet hier im Herzen der Toskana Haus Nr. 40 der Berliner Hostelgruppe mit 121 Zimmern. Die Umbaußmaßnahmen an dem ehemaligen Verwaltungsgebäude in der Via Mannelli 119 sind in vollem Gange. Die historische Fassade des aus dem Jahr 1963 stammenden Gebäudes bleibt erhalten.

Oliver Winter, a&o-Gründer und CEO: „Wir haben mit unserem Konzept überzeugt und punkten nicht zuletzt mit zahlreichen nachhaltigen Maßnahmen.“ Für das a&o Florenz wurde ein Langzeitmietvertrag abgeschlossen. Zu den energieeffizienten Maßnahmen

gehören u.a. die Nutzung von Grauwasser für Toilettenspülungen, zentrale Wärmerückgewinnung zur Vorwärmung der Duschen oder selbstständige Regulierung der Klimaanlage durch Fenstersensoren. Weiterhin geplant ist die Stromerzeugung mittels einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des fünfstöckigen Gebäudes. Davon profitieren würde auch die Nachbarschaft – Versorgung statt Vergütung: Anstelle Einspeisung ins öffentliche Stromnetz, gilt nicht genutzter Strom in Italien als kommunaler Beitrag.

Nachhaltiges Wachstum nimmt „verantwortungsvoll Fahrt“ auf

„Es gilt wieder unser Credo: jedes Jahr mindestens zwei neue Häuser“, erklärt Oliver Winter mit Blick auf die weitere Expansion, „wir werden verantwortungsvoll Fahrt aufnehmen.“ Mit aktuell 39 Häusern in neun europäischen Ländern ist a&o die weltgrößte Hostelkette. U.a. auch London, Dublin und Paris gehören aktuell zu den favorisierten Neu-Destinationen. „Wir wachsen nachhaltig“, betont der 48-Jährige, „wir werden die Energieeffizienz unserer Gebäude weiter drastisch optimieren, Strom ausschließlich aus erneuerbarer Energie gewinnen und a&o-Standards für eine verantwortungsvolle und ethisch-nachhaltige Beschaffung und Lieferkette umsetzen.“ Die Zusammenarbeit mit lokalen Dienstleistern und Produzenten hat auch in Florenz Priorität.

Neuesten Analysen zufolge, liegt der rechnerische CO₂-Ausstoß pro a&o-Gast/Übernachtung bei 3,73 Kilogramm und damit um bis zu 80 Prozent unter dem Wettbewerb. Ziel ist es, bis 2025 Europas erste Net-Zero Hostelgruppe zu sein. Eine Verringerung der CO₂-Emissionen auf unter 2,5 Kilogramm je Übernachtung hält Winter für möglich. Der verbleibende Rest wird ausgeglichen.

Neu ab diesem Juni: Direktbuchende können online freiwillig kompensieren.

Florenz – Hauptstadt der italienischen Region Toskana und „La Bella“



Typisch Toskana: Vom künftigen a&o Florenz geht der Blick über die Dächer der Stadt hin zu sanften grünen Hügeln (Foto: a&o).

Die Stadt am Arno ist Kunst- und Architektur-Heimat zahlreicher Meisterwerke der Renaissance. Highlights sind u.a. der Duomo, Michelangelos „David“ in der Galleria dell'Accademia oder Botticellis „Die Geburt der Venus“ in den Uffizien. Die Eröffnung des a&o Florenz war bereits für 2022 geplant – verzögerte sich jedoch aufgrund der Corona-Pandemie. Um so mehr freut sich Oliver Winter, dass die Umbauarbeiten jetzt „sehr engagiert und motiviert vorangehen“. Das ehemalige Verwaltungsgebäude lag mehrere Jahre leer. „Die Zusammenarbeit mit der Stadt war und ist äußerst positiv.“

Über a&o Hostels

a&o wurde im Jahr 2000 von Oliver Winter gegründet und betreibt derzeit 39 Hostels in 25 Städten und neun europäischen Ländern. Der a&o-Gästemix ist vielfältig: Rucksacktouristen gehören ebenso wie Alleinreisende, Familien, Schulgruppen und Vereine zur a&o-Zielgruppe. Auch die Zahl der Businessreisenden und Senioren nimmt zu. Als erster Standort in Großbritannien eröffnete im Juli 2021 das a&o Edinburgh City. Drei Standorte kamen 2020 neu hinzu: Premieren gab es in Polen, a&o Warschau, und Ungarn, a&o Budapest; das zweite Haus eröffnete in Kopenhagen. Mit rund 28.500 Betten und rund 5,55 Millionen Übernachtungen im Jahr 2022 verzeichnete a&o einen Umsatz von 172 Millionen Euro (2021: 70 Mio; 2020: 64 Mio Euro). Ziel von a&o ist es, bis 2025 Europas „Null-Emissions-Hostelkette“ zu sein. Seit 2017 ist der amerikanische Investor TPG Real Estate Eigentümer von a&o. Das Unternehmen wird nach wie vor vom Gründer geführt.

Kontakt:

Dr. Petra Zahrt

Mobile +49 (0) 172 94 54 753

Mail petra.zahrt@aohostels.com